Schwarte, Rudolf

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	08. Januar 1939
Sterbedatum:	07. März 2021
Geburtsort:	Oldenburg (Oldb)
Wirkorte:	Oldenburg (Oldb); Siegen
Tätigkeit:	Ingenieurwissenschaftler; Hochschullehrer

Biographische Anmerkungen

Kindheit und Schulzeit in Quakenbrück; später Professor für Nachrichtentechnik und Leiter des Instituts für Nachrichtenverarbeitung (INV) an der Universität Siegen; gilt als Vater des „schnellen“ 3D-Sehens

Biographische Quellen

Schwarte, Christl: Rudolf Schwarte. In: Stadtmuseum Quakenbrück e.V.: Persönlichkeiten aus Quakenbrück und umzu. Quakenbrück: Stadtmuseum Quakenbrück, 2024, S. 139-143.

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Biographisches Portal NRW

Literatur zur Person

GND: 1145974406

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 11.04.2025